



Schöne Ferien

Diese Worte werden wir in den folgenden zwei Monaten viel zu hören bekommen oder sie selbst unseren Bekannten, Verwandten, Freunden und Mitarbeitern wünschen.

Aber was meinen wir damit? Was heisst denn: «schöne Ferien» haben? Bedeutet das nicht für jeden von uns etwas anderes?

Oder ist es auch nur eine Floskel wie z. B. «Wie geht's?» oder «frohes Schaffen?»

Sind es schöne Ferien, wenn ich auf einem Liegestuhl am Strand, zusammen mit einem guten Buch, chillen kann? Oder ist es eine Wanderung mit schöner Aussicht in den Bergen oder eine Suche nach kulturellen Schätzen? Oder...

1879 gab es in der Schweiz zum ersten Mal Ferien für Beamte und dann für Büroangestellte wegen Sauerstoffmangel in den Büros. Nicht aber für Arbeiter, die im Freien rackerten, die hatten ja genug frische Luft. Erst 1920 wurde auch körperliche Belastung als Grund für Ferien eingeführt. Damals gab es nur einen Grund für die Ferien: Nämlich Erholung. So konnte man sich anschliessend wieder ausgeruht und mit frischer Kraft in die Arbeit stürzen. Ist das heute auch noch so?

Vergeblich suchte ich die Bibel nach dem Wort «Ferien» ab. Kein Treffer gefunden, hiess es da in meiner online Konkordanz. Weder Mose, Abraham noch Jesus, geschweige denn Paulus, hatten in ihrem Leben Ferien gemacht. Deshalb suchte ich in der Konkordanz

nach dem Wort: «Burn-out». Doch auch da, sie ahnen es, erzielte ich keine Treffer. Immerhin kommt das Wort: «Erschöpft» 5-mal in der Bibel vor.

Was hat sich geändert? Ist es die Industrialisierung? Sind es die anspruchsvollen Zielvorgaben? Ist es die geforderte Effizienz oder die ständige Präsenz?

Es ist noch nicht lange her, da habe ich zu einem Kollegen gesagt: «Für was brauche ich ein Smartphone? Es reicht mir, wenn ich mit dem Natel telefonieren und SMS schreiben kann.» Tja, dann kam es doch ganz anders. Ich habe jetzt auch ein Smartphone und bin den ganzen Tag online; wenn am andern Ende der Erde etwas passiert, werde ich sofort benachrichtigt.

Und anstelle des Telefonierens werden heute nur noch WhatsApp-Nachrichten oder E-Mails hin und her geschickt. Alles ist ein wenig unpersönlicher geworden.

Wenn ich dann doch mit Jugendlichen oder auch Erwachsenen zusammensitze, vergehen keine zwei Minuten ohne ein Piepen, Klingeln oder Vibrieren. Und Schwupps, sitzt jemand am Smartphone und schreibt geschickt mit zwei Daumen ein WhatsApp, macht ein Foto und postet es auf Facebook oder twittert, wie schön es doch ist, wieder einmal mit Freunden zusammen zu sitzen...

Ich schäme mich beinahe ein bisschen, dass ich jetzt auch zu denen gehöre, die sagen: «Das war früher besser. Da

hat man sich noch auf sein Gegenüber konzentriert und war da, wo man war, präsent.»

Wenn ich heute ein Lager im Ausland anbiete, ist die erste Frage der Jugendlichen: «Hat es dort WLAN?» Für mich hatte das vor 40 Jahren, als ich an einem Auslandslager teilnahm, noch keine Bedeutung. Da zählte in erster Linie wer mitkommt. Die Daheimgebliebenen konnten uns für zwei Wochen nicht erreichen, was niemanden gestört hat. Für Notfälle gab es irgendwo in der Nähe ein Telefon. Das reichte uns.

Verpassen wir heute nicht manchmal ein wenig die Realität um uns herum, weil wir ständig virtuell abgelenkt werden?

Halten wir uns doch an das Wort des weisen Zen-Meisters, der einmal sagte: «Wenn ich sitze, sitze ich, wenn ich stehe, stehe ich, wenn ich liege, liege ich und wenn ich esse, esse ich. Aber während ihr liegt, denkt ihr schon ans Aufstehen. Während ihr aufsteht, überlegt ihr, wohin ihr geht und während ihr geht, fragt ihr euch, was ihr essen werdet. So sind Eure Gedanken ständig woanders und nicht da, wo ihr gerade seid. In dem Schnittpunkt zwischen Vergangenheit und Zukunft findet das eigentliche Leben statt.»

In diesem Sinne wünsche ich uns allen Ferien, die wir bewusst und mit möglichst wenig virtuellen Ablenkungen, zusammen mit unserer Begleitung, geniessen können.

Marcel Sturzenegger, Sozialdiakon



Interview mit Jacqueline Ilg, unserer Hilfs-Sigristin von Marcel Sturzenegger

MS: Liebe Jacqueline, du bist in unserer Kirchgemeinde eine unserer Hilfs-Sigristinnen. Wie bist Du zu diesem Amt gekommen?

Jl: Im Juli 2021 wurde ich als Hilfs-sigristin eingestellt. Zu diesem Job kam ich durch Sebastian Rückel, unserem ehemaligen Pfarrer. Ich lernte ihn bei meinen täglichen Dogwalks, die mich an der Kirche vorbeiführten, kennen. Er meinte, mir werde sicher langweilig sein nach meiner Pensionierung und machte mir so den Nebenjob schmackhaft.

MS: Was sind deine interessantesten Aufgaben?

Jl: Der Aufgabenbereich ist vielseitig, aber am liebsten mag ich das, was ich am besten kann, den kulinarischen Teil zubereiten.

MS: Du bist eine sehr gute Köchin und es ist für dich kein Problem, an kirchlichen Anlässen und in unseren Kinderwochen für 50 Personen und mehr zu kochen. Wieso geht dir das so leicht von der Hand?

Jl: Hauptberuflich war ich ausgebildete Kauffrau, habe aber schon immer nebenbei im Gastrobereich gewirkt. Ich habe am Wochenende ein Bergrestaurant geführt und übernahm jahrelang die Verantwortung für diverse Vereinsbeizen.

MS: Wie kommt es, dass du so ein gutes Zeitmanagement hast?

Jl: In meinem letzten Job als Prokuristin, musste ich durch den plötzlichen, krankheitsbedingten Ausfall des CEO, interimistisch die Führung der Firma übernehmen. Da musste ich schnell die richtigen Entscheidungen treffen und ohne gutes Zeitmanagement läuft gar nichts, wenn man plötzlich die Verantwortung über 45 Mitarbeiter übernehmen muss.

MS: Du bist ja seit einiger Zeit pensioniert. Hast Du neben der Anstellung als Hilfssigristin und Köchin noch andere Aufgaben oder Hobbys?

Jl: Hunde gehören schon immer zu meinem Leben. Deshalb verbringe ich viel Zeit mit Gassi gehen. Zudem bin ich seit 3 Jahren in der Reha Bellikon freiwillig und unentgeltlich als IDEM (in den Diensten eines Menschen angestellt). Einmal wöchentlich verbringe ich dort einen Vormittag und helfe wo gerade Not an der Frau, am Mann ist.

MS: Viele Pensionierte klagen über zu wenig Zeit. Ist das bei dir auch so?

Jl: Nein, Zeit für Freunde, gutes Essen, Jassen und Tanzabende bleibt genug.

MS: Herzlichen Dank für das offene Gespräch. Ich freue mich auf viele weitere Begegnungen mit dir.



Gebet für den Frieden

Wir freuen uns wieder in den verschiedenen Pfarreien und Gemeinden zum Gebet für den Frieden einzuladen.

Nicht müde werden, sondern dem Wunder, leise wie einem Vogel die Hand hinhalten. H. Domin

Dienstag, 2. Juli, 19 Uhr

Ref. Kirche Bremgarten

Dienstag, 9. Juli, 19 Uhr

Ref. Kirche Bremgarten

Dienstag, 16. Juli, 19 Uhr

Ref. Kirche Bremgarten

Dienstag, 23. Juli, 19 Uhr

Ref. Kirche Bremgarten

Dienstag, 30. Juli, 19 Uhr

Ref. Kirche Bremgarten

Dienstag, 6. August, 19 Uhr

Kath. Kirche Widen

Dienstag, 13. August, 19 Uhr

Emaus-Kapelle Zufikon

Dienstag, 20. August, 19 Uhr

Ref. Kirche Widen

Dienstag, 27. August, 19 Uhr

Kath. Kirche Berikon

Kontakt: Marie Eve Morf
Tel. 056 633 05 62

Informationen aus der Kirchenpflege

Sommergruss aus der Kirchenpflege

Liebe Kirchengemeinde Zugehörige, liebe Mitarbeitende und weitere Interessierte

Herzlichen Dank für alle vielfältigen Dienste, Einsätze und Beiträge. Danke für Ihre Teilnahme an unseren Angeboten.

Wir freuen uns, Sie an der Kirchgemeindeversammlung am 27. Juni um 19 Uhr im KiBiZi-Saal zu sehen.

Die Kirchenpflege der Ref. Kirchgemeinde Bremgarten-Mutschellen wünscht allen, die in die Ferien reisen und allen, die in der Nähe bleiben, erholsame, sonnige und gesegnete Sommertage.

Astrid Winkler, Präsidentin

Beginn Dach- und Umgebungssanierung bei der Ref. Kirche Bremgarten

Die Bäume wurden bei der Ref. Kirche in Bremgarten zurückgeschnitten und für die Sanierung der Umgebung vorbereitet.

Gleichzeitig beginnt mit dem Stellen des Gerüsts anfangs August bei der Kirche die Dachsanierung.

Die Sanierungsarbeiten dauern bis Ende Oktober. Im November wird der normale kirchliche Betrieb ohne Behinderung wieder aufgenommen.



Schulanfangsgottesdienste

Schülerinnen und Schüler ab Kindergarten sind mit ihren Eltern herzlich eingeladen am Schulanfangsgottesdienst teilzunehmen und den Segen Gottes für das neue Schuljahr zu empfangen.

Sonntag, 11. August, 10.30 Uhr

Kath. Kirche Bremgarten

Ökum. Familiengottesdienst

mit Pfarrerin Corinne Dobler

Sonntag, 11. August, 17 Uhr

Kath. Kirche Niederwil

Ökumenischer Gottesdienst

Corinne Dobler, Andreas Bossmeyer

Sonntag, 18. August, 11 Uhr

Ref. Kirche Widen

Familiengottesdienst

mit anschliessendem Grillieren

Manuel Keller, Sabrina Balmer, Ursula Müller



Gedanken zum neuen Kreuz Jesu in unserer Gemeinde auf dem Mutschellen

Am 12. Mai 2024 durften wir in einem besonderen Gottesdienst unter der Leitung von Frau Pfarrer Elke Rübiger unser neues Kreuz in der Kirche begrüßen.

Auf dem Mutschellen steht unser reformiertes, beachtliches Gotteshaus, grosszügig und hell. Wir haben wertvolles «Bodenpersonal», eine wunderbare Orgel, viel Platz für unser Gemeindeleben mit Angeboten zur Begegnung. Schön, dass sogar Konzerte und grosse Anlässe durchgeführt werden können. Das ist wirklich ein Privileg.

Ein sehr wichtiger Teil des christlichen Gemeindelebens ist die Spiritualität, Besinnung auf unsere wesentlichen Lebensinhalte und Ausrichtung auf das Wort Gottes. Und dazu gehört für mich und für Viele auch die visuelle Wahrnehmung des Kreuzes Jesu in einer Kirche. Zwischen Kreuz und Auferstehung leben wir Menschen. Wenn jemand aus einer anderen Religionszugehörigkeit eine christliche Kirche betritt, so sollte er erkennen, dass Christen überzeugt von dem sind, woran sie glauben. Ich denke sogar, es wird erwartet! Und dazu gehört, ganz ohne Worte, im Christentum das Vorhandensein des Sinnbildes «Kreuz Jesu Christi».

Aus dieser Überzeugung heraus stellte ich den Antrag, in unserer Kirche ein deutlich sichtbares Kreuz anzubringen. Und ich freue mich und bin sehr dankbar, dass dies realisiert werden konnte.

Für mich persönlich ist das Kreuz Christi das hoffnungsvollste Symbol in unserer Welt. Gott sagt JA zu seiner Schöpfung. Gott baut eine Brücke zwischen ihm und den Menschen durch das Opfer Jesu am Kreuz.

Wir Menschen leben zwischen Kreuz und Auferstehung, tun Gutes und sind

für unsere Mitmenschen da, können aber auch fürchterlich zerbrechend und verletzend sein. Und denken wir an unsere menschliche Friedensdiplomatie- eine wackelige Angelegenheit. Uns wird durch das Opfer Jesu göttlicher Friede geschenkt! Ein Friede, der stabil und zuverlässig ist.

Wenn ich beim Wandern ein erhabenes Gipfelkreuz vor mir sehe oder eines der vielen Wegkreuze in unseren Dörfern, und ich gerade meine Gedanken spielen lassen kann; oder wenn ich in ein Gotteshaus komme und das dortige Kreuz betrachte, so erfüllt mich Ehrfurcht und Dankbarkeit. Dann spüre ich: Vor dem Symbol der Welterlösung bin ich ein winziger Teil davon. Ich bin von Gott angenommen und geliebt, mit allen Kanten und Fehlern, die ich nicht unter die Füsse bringe, mag ich es auch immer wieder versuchen. Das, was uns von Gott trennt, hat Jesus überbrückt durch seinen Tod und seine Auferstehung für die ganze Menschheit. Keiner ist ausgeschlossen. Keine Exklusivität!

Zwischen Kreuz und Auferstehung leben wir, dürfen glücklich sein und haben auch zu leiden. Ich lebe gerne im JETZT, bin aber auch zuversichtlich: Durch die Auferstehung Jesu wird nach dem Sterben das Tor zum MORGEN in die Ewigkeit aufgehen. Jesus sichert uns zu:

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.

(Johannes 11, Vers 25)

Meik Dippner

Kollektenerträge

Rechnungsjahr
1. Januar bis 31. Dezember 2023

ERTRAG	(in CHF)
<i>Kollekten</i>	
Bremgarten	7'479.80
Mutschellen	17'289.35
Niederwil	323.00
Abdankungen	6'932.11
Trauungen	0.00
Märtchile	5'200.00
TWINT	919.48
Total	38'143.74
Agenda-Sammlung	4'918.95

**Total Ertrag
Kollekten/Sammlung 43'062.69**

AUFWAND

<i>Inland</i>	
AGCK, Oek. Einheit der Christen	–
Asyltreff Mutschellen	460.61
Cartons du Coeur	954.42
Dargebotene Hand	631.05
Dekanatskollekte	487.59
Diakonie-Rappen	749.02
Fonds für Härtefälle	174.79
Jugendarbeit Ref. Kirche	1'521.15
Kantonalkollekten	4'314.23
Krebsliga + Kinderkrebshilfe Schweiz	1'427.00
Netzwerk Asyl	561.60
Palliative Care, Gemeinde	712.50
Pastoration Königsfelden	986.47
Pastoration Lenzburg	131.00
Pro Infirmis	2'100.00
Schweizer Berghilfe	147.00
Schweizer Werke, div.	14'665.65
Sozialwerke Pfarrer Sieber	3'275.23
Stiftung Theodora	649.55
Wohn-Werkheim Murimoos	2'100.00
Total Aufwand Inland	36'048.86

<i>Ausland</i>	
Ausländische Werke, diverse	3'426.38
Bfa, Agenda-Projekt,	
Su-Tage/Agenda-Versand	4'918.65
CSI	–
HEKS, div. Projekte	1'504.34
HEKS, Flüchtlingshilfe	235.19
HEKS, Hilfe für Ukraine	
Mission 21	388.07
OeRK, Institut Bossey	741.20
Total Aufwand Ausland	11'213.83

**Total Aufwand
Inland/Ausland 47'262.69**

Spenden

Flohmarkt mit Kafitträff Mutschellen zu Gunsten

Wohn- und Werkheim	
Murimoos	CHF 2'100.00
Pro Infirmis	CHF 2'100.00

Flohmarkt Bremgarten zu Gunsten

Cartons du Coeur, Aargau	CHF 2'500.00
--------------------------	--------------

Tanznachmittag «60 plus» zu Gunsten

Weihnachten für Alle, RKBM	CHF 1'250.00
Cartons du Coeur, Aargau	CHF 1'750.00



FrauenLeben

Samstag, 17. August, 9.30 bis 12 Uhr
KiBiZi Parkplatz – mit Fahrgemeinschaften

«Ausflug ins Naturschutzgebiet Niederrohrdorf»

Das Naturschutzgebiet Torfmoos in Niederrohrdorf mit drei kleinen Weihern, Wald und Moorgebiet ist bekannt für seine reiche Tier- und Pflanzenwelt. Auf einem kurzen, leichten Spaziergang möchten wir in Achtsamkeit mit allen Sinnen die Natur erleben.

Auf dem Weg lernen wir einige meditative Körperübungen des Shibashi (Gesundheitsübungen des Taiji-Qi-Gong) kennen und machen sie dann gemeinsam in der Gruppe. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Alle interessierten Frauen sind herzlich zu diesem spannenden Morgen eingeladen.

Bei Fragen gibt gerne Auskunft:

Eva Maria Wacha, Tel. 056 633 85 52
eva.wacha@gmail.com

Meine «Bibel-Perle»



«Denn siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch.» Lukas 17,21

Das Felsentor auf diesem Bild finden Wanderer im Val d'Agnel, einem Seitental des Julierpasses im Naturpark Ela. Von weitem hat es die Form eines Herzens. Wer hinaufsteigt auf 2640m durchschreitet das «Himmelstor» und gelangt zu neuen atemberaubenden Aussichten.

Dieses Erlebnis erinnert mich heute, wo es so viel Leid und Not auf unserer Welt gibt, an die christliche Hoffnung auf die Welt ohne Leid, auf das Reich Gottes, wie Jesus es sagt. Das Wirken Gottes ist nicht unerreichbar weit weg. Es ist mitten unter uns. Dort, wo Menschen Liebe erleben und verschenken, wo sie einander trösten und Mut zusprechen, wo sie nicht aufgeben, obwohl es sehr schwer ist. In meinem Herzen wird das Feuer der Hoffnung, das manchmal nur noch glimmt, wieder neu entfacht. Weil unsere Gemeinde durch alle Menschen, die mitwirken und teilnehmen so ein «Himmelstor» ist, durch das sich neue Aussichten auf das Reich Gottes in unserer Mitte auftun.

Esther Wannenmacher



Geglückte CD-Aufnahmen des Gospelchors Happy Voices

Der Gospelchor Happy Voices stand seit Jahresbeginn vor einer einzigartigen Herausforderung, die mit grosser Vorfreude verbunden war. Ende Juni 2024 wurde, anlässlich des 20-jährigen Jubiläums, ein Traum wahr. Der Chor reiste zu Tonaufnahmen für eine CD ins Baselbiet. Die Vorbereitungen auf das Projekt waren mit einem enormen Aufwand verbunden. Doch jetzt sind die Aufnahmen «im Kasten».

Chorleiterin Bea Buob erlaubt einen Blick hinter die Kulissen. Auf die Frage, was es für erfolgreiche CD-Aufnahmen brauchte, meinte sie: «Eine gute Liederauswahl ist das A und O. Das allein reichte aber nicht. Neben einem guten Soundtechniker und einem motivierten Chor, war Geduld ein wichtiger Faktor.»

Nachgefragt nach der höchsten Hürde musste Bea nicht lange überlegen: «Die Finanzierung war eine enorme Herausforderung. Ebenso die Beschaffung der Lizenzen. Dazu hiess es, die Lieder mit dem Chor auf Höchstniveau zu bringen. Aussprache, Töne, die Harmonie der Stimmlagen – alles musste stimmen. Das ganze Team gab ihr Bestes, um aus einem Traum ein erfolgreiches Werk entstehen zu lassen, das die Menschen berühren soll.»

Die letzte Frage lautete: Wie sehen die Schritte nach dem Studiobesuch aus?

Die engagierte Chorleiterin sagte dazu: «Nun ist der Techniker mit der weiteren Bearbeitung beschäftigt. Dazu gehört das sogenannte Mastering. Dabei erhalten die Songs den letzten Schliff zu einem harmonischen Klangerlebnis. Und es müssen die grafische Gestaltung sowie die Verkaufsvorbereitungen angegangen werden.»

Es gibt also noch viel zu tun. Wann und wo die CD des Gospelchors Happy Voices erhältlich ist, wird so bald als möglich bekannt gegeben. Nach den kräftezehrenden Aufnahmen gönnt sich der Chor eine Sommerpause.

Mit den Proben gestartet wird am Montag, 12. August 2024, um 20 Uhr, in der reformierten Kirche Bremgarten. Rund 30 aktive Sängerinnen und Sänger bereiten sich dann auf eine Reihe Winterkonzerte vor, die im November 2024 starten.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Möchten auch Sie die rhythmische Welt des Gospels kennenlernen und den Chor mit Ihrer Stimme bereichern? Aktuell freuen sich ganz besonders die Sänger von Happy Voices auf Unterstützung von Tenorstimmen. Selbstverständlich sind auch andere Stimmlagen zu einem Probebesuch eingeladen. Chorleiterin Bea Buob freut sich von Ihnen zu hören.



Frühstückstreff

Freitag, 23. August, 9 Uhr
KiBiZi-Saal, Widen



«Sagen aus dem Freiamt mit Schwyzerörgeli Musik»

Um 9 Uhr gibt es ein feines Zmorge.

Ab 10 Uhr erzählt Käthi Gubler Weibel interessante Sagen aus dem Freiamt. Diese Sagen erzählen Wissenswertes aus unserer näheren Umgebung und geben Auskunft über alte Vorkommnisse. Wir verlassen aber auch das Freiamt und hören noch Sagen aus unserer Hauptstadt Aarau.

Dazwischen unterhält uns Heinz Duttweiler auf seinem Schwyzerörgeli mit bekannten und weniger bekannten Musikstücken.

Wir sind dankbar für Ihre **Anmeldung bis am Dienstag, 20. August** beim Sekretariat, Tel. 056 633 25 85 oder sekretariat@ref-bremgarten-mutschellen.ch

Alle sind herzlich eingeladen!
 Das Frühstückstreff-Team

Unkostenbeitrag: CHF 5.–

Auskunft: Maria Trost
 Sozialdiakonin, Tel. 056 633 73 50
maria.trost@ref-bremgarten-mutschellen.ch



Flohmarkt mit Kafirreff Widen

Samstag, 6. Juli und 3. August
9.30 bis 14 Uhr

JuPa (neben Ref. Kirche Widen)

Auch im Juli und August ist Flohzeit. Gerne verwöhnen wir Sie ab 9.30 Uhr mit Kafi, Gipfeli und Kuchen und über den Mittag gibt es eine Wurst vom Grill.

Bei uns finden Sie immer wieder Sachen, die auf einen neuen Besitzer warten. Waren zum Verkauf können während der Flohmarkt-Zeit abgegeben werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: Vreni Donati
 Tel. 076 304 21 76, vdonati@gmx.ch



Allein unter dem Sternenhimmel

Freitag, 16. August, 18 Uhr
bis Sonntag, 18. August, 16 Uhr
Niederwil

Kosten: CHF 100.–

Sehnst du dich nach Ruhe? Hast du den Wunsch zu dir zu kommen?

Dann ist es ein Weekend für dich. Ein Angebot für Jugendliche ab 13 Jahren und Erwachsene.

Corinne Dobler, Pfarrerin und Dana Antonioli, Sozialpädagogin, laden dich ein in die Natur zu kommen. Sie gehen mit dir in den Wald von Niederwil und führen dich Schritt für Schritt in die Begegnung in die Natur ein. Die erste Nacht verbringst du gemeinsam mit anderen unter dem Sternenhimmel, in der 2. Nacht ermutigen sie dich, es allein zu probieren. Du hast Raum und Zeit für bewusste Begegnung mit dir selbst. Und du hast Zeit deiner Lebensfrage, die dich bewegt, nachzugehen.

Wenn du dich mit deiner eigenen Spiritualität, deinen Ängsten und Kräften auseinandersetzen willst, **melde dich bis am 1. August** an bei Corinne Dobler: corinne.dobler@ref-bremgarten-mutschellen.ch



Flohmarkt Bremgarten

Samstag, 17. August, 9 bis 11.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Bremgarten

Unsere grosse Auswahl an Geschirr, Gläsern, Glaswaren, Küchenartikel, CDs, Hörbücher, Kinder- und Familienspiele ist dazu da, um wieder gebraucht zu werden. Auch viele Schallplatten und Bücher, alles zum kleinen Preis.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch, gerne auch bei Kaffee und Zopf.

Gegenstände werden nur während der Öffnungszeit und nach vorheriger Absprache angenommen.

Kontakt: Thérèse Kuratle
 Tel. 056 641 13 15



Ökum. Meditation im Alltag

Montag, 19. August, 19.30 bis 21 Uhr
Kath. Pfarrezentrum, Zufikon

Die Ökumenische Meditation im Alltag hilft uns Innehalten, Nachspüren, um geerdet und verbunden mit sich selbst und dem göttlichen DU zu sein und die nächsten Schritte getrost zu gehen.

Kontakt: Marie Eve Morf
 Tel. 056 633 05 62



Vier Fragen an Jrene Leopold

An was für Anlässe würdest du gerne teilnehmen, wenn die Ref. Kirchgemeinde dies anbieten würde?

Tanzabende mit guter Musik.

Du wachst am Morgen auf und hast eine neue Fähigkeit oder Qualität bekommen, welche wäre das?

Ich könnte super Klavier spielen und singen mit Auftritten.

Was ist deine wertvollste Erinnerung?

Die Geburten meiner Kinder.

Angenommen du dürftest drei Gegenstände mitnehmen auf eine einsame Insel. Welche wären es?

Meinen Hund Pablo, ein spannendes Buch und Fotos meines Mannes und natürlich meiner Kinder und Enkelkinder.



Cafi mitenand

**Freitag, 5., 12., 19., 26. Juli
und 2., 9., 16., 23., 30. August
14 bis 17 Uhr, KiBiZi-Saal, Widen**

In geselliger Runde entstehen fröhliche, heitere, interessante, unbeschwerte und tiefgründige Gespräche. Es gibt nichts Schöneres, als sich mit Menschen zu einer Tasse Kaffee oder Tee zu treffen und den Nachmittag in Gemeinschaft zu geniessen und sich über die neusten News auszutauschen.

Auf Ihren Besuch freut sich das Cafi mitenand Team

Kontakt: Vreni Donati,
Tel. 076 304 21 76



**Frauengemeinschaft
Rudolfstetten**

Tavolata

**Dienstag, 13. August
12 bis 14 Uhr, Pfarreizentrum
Christkönig Rudolfstetten**



«An einem grossen Mittagstisch die Gemeinschaft pflegen»

Margrit Güntert und Team sind bereit für die Tafelrunde. Eine Tavolata entsteht, wenn sich Menschen zum gemeinsamen Essen und Geniessen treffen. Die Tischgemeinschaft freut sich immer über neue Teilnehmende. Das bereichert das «zäme ässe» und «zäme rede» sehr. Und je mehr Leute, desto interessanter.

Das Team Tavolata freut sich und heisst alle herzlich willkommen.

Anmeldung bis 11. August:

Margrit Güntert, Tel. 079 397 46 74
marguentert@bluewin.ch



Conversazione italiana

**3. und 31. Juli, 19.15 Uhr bis 21 Uhr
Unterrichtszimmer, KiBiZi Widen**

**Sie wollen Ihr Italienisch
nicht verlieren?**

Per tutti quelli che non vogliono perdere l'abitudine di parlare l'italiano, eseguiamo una volta al mese due 'lezioni'.

Was gibt es schöneres, als im Dialog die erworbenen Italienischkenntnisse zu pflegen und zu verbessern. Grammatik ist nicht primär gefragt. Es geht viel mehr ums Sprechen, ums Zuhören und Verstehen. Jeder bringt sich nach seinen Möglichkeiten in die Gruppe ein, wo wir diskutieren über Aktuelles, Vergangenes oder Zukünftiges.

Hanspeter Thürlemann freut sich immer wieder über neue Gesichter.

Kontakt: Tel. 056 633 02 88



Stricktreff

**Freitag, 12., 26. Juli
und 9., 23. August, 13.45 Uhr
Cheminéezimmer Widen**

Ist Ihr Hobby stricken und häkeln?

Dann schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Wir sind eine fröhliche und unkomplizierte Gruppe, die gerne zusammen handarbeitet.

Kontakt: Barbara Tucek
Tel. 056 631 88 68



Conversation française

**21. August, 19 Uhr bis 22 Uhr
Unterrichtszimmer, KiBiZi Widen**

**Sie wollen Ihr Französisch
nicht verlieren?**

Pour tous ceux qui ne veulent pas perdre l'habitude de parler français, nous organisons des cours de français une fois par mois.

Was gibt es schöneres, als im Dialog die erworbenen Französischkenntnisse zu pflegen und zu verbessern. Grammatik ist nicht primär gefragt. Es geht viel mehr ums Sprechen, ums Zuhören und Verstehen. Jeder bringt sich nach seinen Möglichkeiten in die Gruppe ein, wo wir über Aktuelles, Vergangenes oder Zukünftiges diskutieren.

Laurence Celentano freut sich immer wieder über neue Gesichter.

Kontakt: l.celentano@gmx.ch

Redaktionstermine 2024

tk 9 (September) **5. August**
tk 10 (Oktober) **2. September**
tk 11 (November) **30. September**
tk 12 (Dezember) **4. November**
tk 1 (Jan. 2025) **2. Dezember**

Redaktionsschluss jeweils um 12 Uhr.

Hilfsangebote

Wenn die Fürsorge für einen Angehörigen Sie zu überfordern droht:

Oekumenischer Besuchsdienst
und **Autodienst** (Seniorenachmittag)
Berg: Maria Trost, Tel. 056 633 73 50
Tal: Monika Kern, Tel. 056 633 71 39

Palliative Care
Monika Kern, Tel. 056 633 71 39

Oekumenische Eheberatungsstelle
Lenzburg – Freiamt – Seetal
Alte Bahnhofstrasse 1, 5610 Wohlen
Tel. 056 622 92 66

Wegbegleitung
Manuel Keller, Tel. 056 631 51 36



Seniorenkegelgruppe

**Donnerstag, 11., 25. Juli und 8., 22. August, 14 bis 16 Uhr
Gasthof Herrenberg Bergdietikon**

Zum Kegeln trifft sich die Kegelgruppe im Juli und August an zwei Donnerstagnachmittagen. Alle sind herzlich eingeladen, die Freude am Kegeln haben. Auch Anfänger sind willkommen. Über neue Gesichter freuen sich alle.

Kontaktperson: Karl Hartmeier
Tel. 056 633 35 19



Girlsabend

**Freitag, 23. August, 18.30 Uhr
JuPa, neben der Ref. Kirche Widen**

Einmal im Monat finden spezielle Girls-Abende für Primarschülerinnen statt. Wir treffen uns am Freitagabend, jeweils von 18.30 Uhr bis 21 Uhr.

Gemeinsam essen wir ein einfaches Znacht, erleben Gemeinschaft und basteln, spielen oder tauschen uns aus. Wir machen jeden Monat etwas anderes.

Kommt zum Schnuppern vorbei – ich freue mich auf lustige Stunden mit euch!

Kontakt:

Sabrina Balmer, Tel. 056 534 97 30

Impressum

Redaktionelle Verantwortung

Reformierte Kirchgemeinde
Bremgarten-Mutschellen, Ressort PR
redaktion@ref-bremgarten-mutschellen.ch

Druck

Schumacher Druckerei AG, Muri
schumacherdruck.ch

Layout/Satz

Atelier Spalinger, Bremgarten
atelierspa.ch



Seniorenringkreis

**Dienstag, 20. August, 9 Uhr
Ref. Kirche Widen**

Unter der Leitung unserer Dirigentin *Elisabeth Kolar* proben wir kirchliche, wie auch gesellige Lieder. Singen ist die Leidenschaft in Vollendung.

«*Das älteste, echtste und schönste Organ der Musik, das Organ, dem unsere Musik allein ihr Dasein verdankt, ist die menschliche Stimme*» Richard Wagner

Der Seniorenringkreis freut sich über neue Stimmen. Kommen Sie vorbei, genießen Sie das Singen und das gemütliche Beisammensein.

Fragen beantwortet Elisabeth Kolar,
Tel. 078 793 99 49, gerne.



Spiel- und Jassnachmittag

**Dienstag, 27. August, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus Bremgarten**

Zum geselligen Spielen, Jassen und Plaudern treffen wir uns im Kirchgemeindehaus. Alle sind herzlich willkommen gemeinsam einen spielerischen Nachmittag zu verbringen.

Kontakt: Heidi Green, Tel. 056 633 64 13

Sie hätten gerne Besuch?
Von einer Pfarrerin
oder einem Pfarrer?
Von einer Sozialdiakonin
oder einem Sozialdiakon?

Wir kommen gerne! Rufen Sie uns an.

Kontakte

Pikettdienst 079 443 78 84

Verwaltung 056 633 25 85

Bellikonerstrasse 210
8967 Widen

Heribert Meier heribert.meier@...
Andrea Federer andrea.federer@...
Eduard Huber eduard.huber@...

Pfarrpersonen:

Ruedi Bertschi 056 633 11 04

Bärenmattstrasse 1 ruedi.bertschi@...
5620 Bremgarten

Corinne Dobler 056 631 06 26

Moserhügel 10 corinne.dobler@...
5620 Bremgarten

Elke Rübiger 079 489 45 27

Bellikonerstrasse 206 elke.raebiger@...
8967 Widen

Diakonie:

Manuel Keller 056 631 51 36

Bellikonerstrasse 210 manuel.keller@...
8967 Widen

Monika Kern 056 633 71 39

Bärenmattstrasse 1 monika.kern@...
5620 Bremgarten

Marcel Sturzenegger 056 633 78 14

Bärenmattstr. 1 marcel.sturzenegger@...
5620 Bremgarten

Maria Trost 056 633 73 50

Bellikonerstrasse 210 maria.trost@...
8967 Widen

Präsidentin Kirchenpflege:

Astrid Winkler 056 631 59 07

astrid.winkler@...

**Kirchenguts-
verwaltung** 056 631 72 11

Bellikonerstr.210 kirchengutsverwaltung@...
8967 Widen

Sigristin/Sigrist:

Monika Schüeber 076 327 40 26

Kirche Bremgarten monika.schueeber@...

Roland Koch 079 826 56 72

Kirche Widen roland.koch@...

Organistin/Organist:

Marianne Buzek 056 640 27 00

Kirche Bremgarten marianne.buzek@...

Jonas Achermann 056 631 14 51

Kirche Widen jonas.achermann@...

Dirigentinnen:

Elisabeth Kolar 043 818 54 78

Ars Cantandi elisabeth.kolar@...

Bea Buob 056 517 95 85

Gospelchor Happy Voices bea.buob@...

...ref-bremgarten-mutschellen.ch

Besuchen Sie uns im Internet unter:
ref-bremgarten-mutschellen.ch

Gottesdienste

Juli/August

- Sonntag, 7. Juli** Pavillon Niederwil
10.00 **Gottesdienst**, Elke Räßiger
Ref. Kirche Widen
10.00 **Gottesdienst**, Ruedi Bertschi
- Sonntag, 14. Juli** Ref. Kirche Bremgarten
10.10 **Gottesdienst**, Maria Trost
- Sonntag, 21. Juli** Ref. Kirche Widen
10.00 **Gottesdienst**, Maria Trost
- Sonntag, 28. Juli** Ref. Kirche Bremgarten
10.10 **Gottesdienst**, Ruedi Bertschi
Ref. Kirche Widen
18.30 **Musikalischer Abendgottesdienst**, Elke Räßiger
- Sonntag, 4. August** Ref. Kirche Bremgarten
10.10 **Gottesdienst**, Elke Räßiger
- Sonntag, 11. August** Ref. Kirche Widen
10.00 **Gottesdienst**, Elke Räßiger
Kath. Kirche Bremgarten
10.30 **Ökum. Gottesdienst zum Schulanfang** (Seite 2)
Corinne Dobler
Kath. Kirche Niederwil
17.00 **Ökum. Gottesdienst zum Schulanfang** (Seite 2)
Corinne Dobler
- Sonntag, 18. August** Hermetschwil-Staffeln
10.00 **Ökum. Waldgottesdienst**, Ruedi Bertschi
Ref. Kirche Bremgarten
10.10 **Gottesdienst**, Elke Räßiger, Happy Voices
Ref. Kirche Widen
11.00 **Gottesdienst zum Schulanfang** (Seite 2)
Manuel Keller
- Sonntag, 25. August** Ref. Kirche Bremgarten
10.10 **Gottesdienst**, Elke Räßiger
Wald Schwei Holz, Fischbach-Göslikon
10.30 **Ökum. Waldgottesdienst Schwei Holz**, Ruedi Bertschi
Ref. Kirche Widen
18.30 **Musikalischer Abendgottesdienst**, Corinne Dobler

Gottesdienste in den Alterszentren

- Freitag, 5. Juli** Alterszentrum Bärenmatt, Bremgarten
10.00 **Gottesdienst**, Monika Kern
- Freitag, 12. Juli** Alterszentrum Burkertsmatt, Widen
10.00 **Gottesdienst**, Maria Trost
- Freitag, 19. Juli** Alterszentrum Bärenmatt, Bremgarten
10.00 **Gottesdienst**, Maria Trost
- Sonntag, 21. Juli** Reusspark Niederwil
10.00 **Gottesdienst**, Ruedi Bertschi
- Freitag, 26. Juli** Alterszentrum Burkertsmatt, Widen
10.00 **Gottesdienst**, Ruedi Bertschi
- Freitag, 2. August** Alterszentrum Bärenmatt, Bremgarten
10.00 **Gottesdienst**, Ruedi Bertschi
- Freitag, 9. August** Alterszentrum Burkertsmatt, Widen
10.00 **Gottesdienst**, Christian Bühler
- Freitag, 16. August** Alterszentrum Bärenmatt, Bremgarten
10.00 **Gottesdienst**, Christian Bühler
- Freitag, 23. August** Alterszentrum Burkertsmatt, Widen
10.00 **Gottesdienst**, Monika Kern
- Sonntag, 25. August** Reusspark Niederwil
10.00 **Gottesdienst**, René Riva
- Freitag, 30. August** Alterszentrum Bärenmatt, Bremgarten
10.00 **Gottesdienst**, Monika Kern

Veranstaltungen Juli/August

- Mi 3.07. **Asyltreff Mutsch DEUTSCH**, 14.00, JuPa Widen
Conversazione italiana (Seite 6)
19.15, Unterrichtszimmer KiBiZi, Widen
- Do 4.07. **Asyltreff Mutsch KREATIV**, 15.00, JuPa Widen
- Fr 5.07. **Cafi mitenand** (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
- Sa 6.07. **Flohmarkt mit Kafiträff** (Seite 5)
9.30, JuPa, neben der Ref. Kirche Widen
- Mo 8.07. **Lesezirkel**, 14.00, Kirchgemeindehaus Bremgarten
- Mi 10.07. **Asyltreff Mutsch DEUTSCH**, 14.00, JuPa Widen
- Do 11.07. **Seniorenkegelgruppe** (Seite 7)
14.00, Gasthof Herrenberg, Bergdietikon
- Fr 12.07. **Stricktreff** (S. 6), 13.45, Cheminéezimmer Kirche Widen
Cafi mitenand (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
- Fr 19.07. **Cafi mitenand** (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
- Mo 22.07. **Lesezirkel**, 14.00, Kirchgemeindehaus Bremgarten
- Do 25.07. **Seniorenkegelgruppe** (Seite 7)
14.00, Gasthof Herrenberg, Bergdietikon
- Fr 26.07. **Stricktreff** (6), 13.45, Cheminéezimmer Kirche Widen
Cafi mitenand (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
- Mi 31.07. **Conversazione italiana** (Seite 6)
19.15, Unterrichtszimmer KiBiZi, Widen
- Fr 2.08. **Cafi mitenand** (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
- Sa 3.08. **Flohmarkt mit Kafiträff** (Seite 5)
9.30, JuPa, neben der Ref. Kirche Widen
- Mo 5.08. **Redaktionsschluss tk-September**
Lesezirkel, 14.00, Kirchgemeindehaus Bremgarten
- Do 8.08. **Seniorenkegelgruppe** (Seite 7)
14.00, Gasthof Herrenberg, Bergdietikon
- Fr 9.08. **Stricktreff** (6), 13.45, Cheminéezimmer Kirche Widen
Cafi mitenand (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
- Di 13.08. **Tavolata** (S. 6), 12.00, Kath. Kirche Rudolfstetten
- Fr 16.08. **Cafi mitenand** (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
- Sa 17.08. **Flohmarkt Bremgarten** (Seite 5)
09.00, Keller Kirchgemeindehaus Bremgarten
FrauenLeben (S. 4), 9.30, Parkplatz KiBiZi Widen
- Mo 19.08. **Lesezirkel**, 14.00, Kirchgemeindehaus Bremgarten
Ökum. Meditation im Alltag (Seite 5)
19.30, Dachstube, Kath. Pfarreizentrum Zufikon
- Di 20.08. **Seniorenkreis** (S. 7), 9.00, Ref. Kirche Widen
- Mi 21.08. **Conversation française** (Seite 6)
19.00, Unterrichtszimmer KiBiZi, Widen
- Do 22.08. **Seniorenkegelgruppe** (Seite 7)
14.00, Gasthof Herrenberg, Bergdietikon
- Fr 23.08. **Frühstückstreff** (S. 5), 09.00, KiBiZi-Saal Widen
Stricktreff (S. 6), 13.45, Cheminéezimmer Kirche Widen
Cafi mitenand (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
Girlsabend (S. 7), 18.30, JuPa, bei Ref. Kirche Widen
- Di 27.08. **Spiel- und Jassnachmittag** (Seite 7)
14.00, Kirchgemeindehaus Bremgarten
- Mi 28.08. **Tagesausflug zum Dom St. Blasien**
7.45, Bh Bremgarten, 8.00, Widen KiBiZi
- Fr 30.08. **Cafi mitenand** (S. 6), 14.00, Foyer KiBiZi, Widen
Taizé-Gebet, 20.00, Ref. Kirche Bremgarten

Kasualien

Taufen

- 5.05. Loïc Bellwald, Zufikon
Lilly Bortoluzzi, Fischbach-Göslikon
Christopher Imhof, Zufikon
Nina Frey, Zufikon
- 18.05. Eleni Diener, Zufikon
- Bestattungen**
- 8.05. Werner Siegenthaler, Fischbach-Göslikon
- 15.05. Kurt Lieberherr, Widen
- 17.05. Rosa Sandmayr, Oberwil-Lieli
- 24.05. Elisabeth Meier, Berikon
Christian Schaub, Rudolfstetten
- 28.05. Kurt Jakob, Bremgarten